

# Brief des Oberbürgermeisters der ukrainischen Partnerstadt Obuchiw Alexander Lewtschenko an Oberbürgermeister Bert Wendsche und alle Radebeulerinnen und Radebeuler:

Aus der Geschichte wissen wir, dass jedem Volk und jeder Gemeinschaft im Grunde gegenseitige Wohltätigkeit und Hilfe zu eigen sind. Die Stadt Radebeul und Oberbürgermeister Bert Wendsche stellen dies unter Beweis. Sie haben ukrainische Frauen und Kinder, die gezwungen waren die Ukraine wegen des Krieges zu verlassen, gastlich aufgenommen. Dank der Verwaltung der Stadt Radebeul erhielten die Bewohner von Obuchiw nicht nur eine schützende Unterkunft und die Organisation einer sinnvollen Freizeitgestaltung für Kinder, sondern auch caritative Hilfe in Form von Lebensmitteln, medizinischer Versorgung und Kleidung. Es ist sehr schön zu wissen dass es Menschen gibt, denen das Schicksal anderer und insbesondere von Kindern nicht gleichgültig ist. Denn der wertvollste Schatz jeder Nation sind ihre Kinder. Was sie werden, woran sie glauben werden, hängt heute von uns ab. Ihre Menschlichkeit, Ihr freundliches Herz und Ihr Verständnis für Probleme geben Hoffnung für morgen.

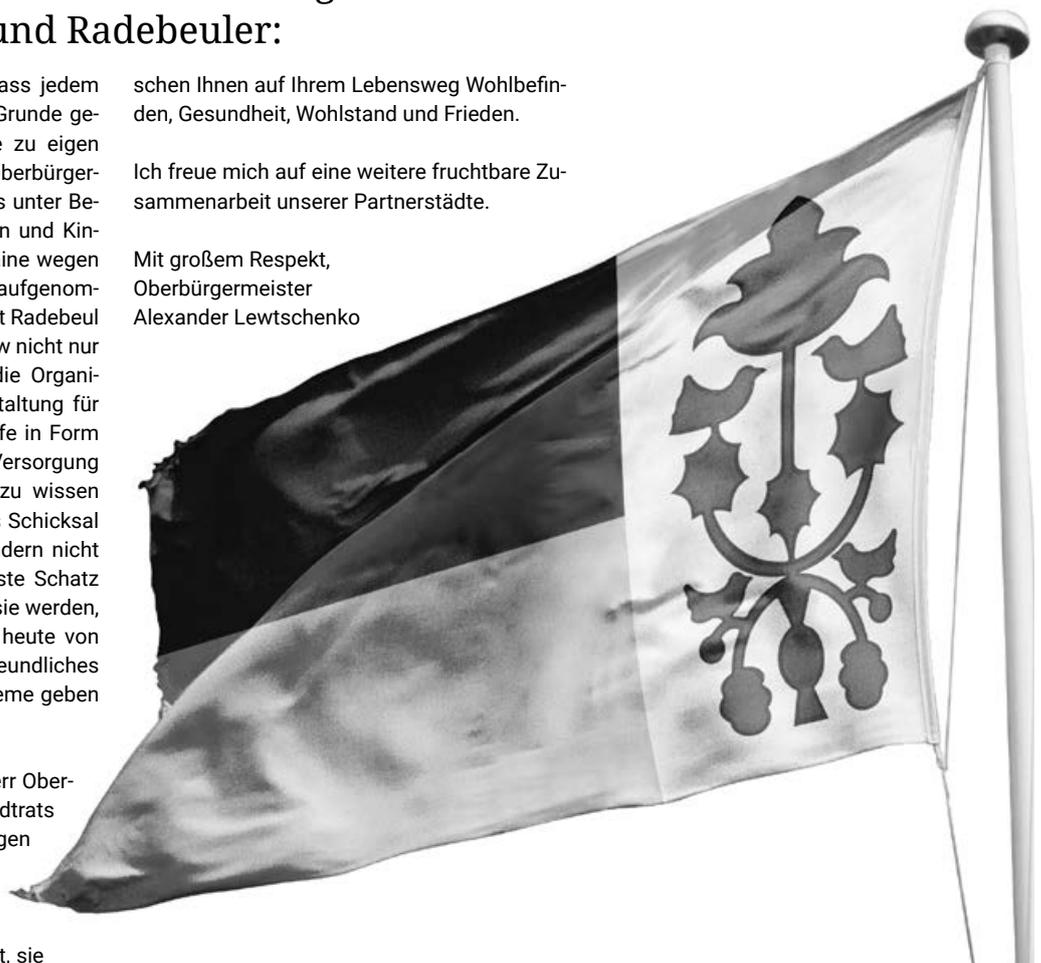
Ich möchte Ihnen, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, im Namen des Stadtrats von Obuchiw unseren aufrichtigen Dank für Ihre uneigennützig und selbstlose Hilfe für die Bewohner unserer Stadt aussprechen. Gute Taten bleiben nicht unbemerkt, sie sind ein Leuchtturm für diejenigen, die auf Hilfe warten. Ich bin sicher, dass Ihr Beispiel ein Vorbild für andere Städte und Länder der Welt ist. Indem Sie in dieser für uns alle schwierigen Zeit helfen, geben Sie nicht nur materiellem Wert, sondern auch die Hoffnung, dass wir gemeinsam alle möglichen Hindernisse überwinden werden.

Möge Ihre Freundlichkeit und Großzügigkeit hundertfach zu Ihnen zurückkehren. Wir wün-

schen Ihnen auf Ihrem Lebensweg Wohlbefinden, Gesundheit, Wohlstand und Frieden.

Ich freue mich auf eine weitere fruchtbare Zusammenarbeit unserer Partnerstädte.

Mit großem Respekt,  
Oberbürgermeister  
Alexander Lewtschenko



## Spenden für Obuchiw

Bitte melden Sie sich unter:  
sozialamt@radebeul.de oder über unser  
Angebotsformular:



Bitte den  
QR-Code  
mit dem  
Smartphone  
einscannen

### Spendenkonto:

Stadtverwaltung Radebeul  
Sparkasse Meißen  
IBAN: DE97 8505 5000 3100 0031 00  
Verwendungszweck:  
„831000 Nothilfe Ukraine und Obuchiw“

Vielen Dank für Ihre große Unterstützung!